

12.44

Abgeordneter Elmar Mayer (SPÖ): Herr Präsident! Herr Rechnungshofpräsident!

Auch ich möchte mich dem Anlass entsprechend im Namen der sozialdemokratischen Parlamentsfraktion bei Ihnen ganz, ganz herzlich für die jahrelange gute Zusammenarbeit bedanken. Der Rechnungshof ist ein Instrument des Parlaments. Das haben Sie gelebt! Sie haben auch zustande gebracht, dass von allen, die Ihnen nachfolgen werden, ob Nachfolger oder Nachfolgerin, erwartet werden kann, dass sie das Amt über alle Parteigrenzen hinweg führen. Es scheint so zu sein, dass man, wenn man ein Amt übernimmt, die Aufgabe auch so wahrnimmt, wie es sich gehört. Das haben wir an Ihnen so erlebt. Sie waren eine Unterstützung; wir wurden im Rechnungshof immer gerne willkommen geheißen.

Ich bedauere Ihr Ausscheiden fast ein wenig, denn Sie wissen, es wird mit Ihnen auch Ihr Sektionschef ausscheiden. Ich meine, damit kommen dem Rechnungshof zwei starke Persönlichkeiten abhanden, und es wird alle Kraft brauchen, dass wir das Engagement, jene Initiativen, die Sie gesetzt haben, dann tatsächlich weiterführen können. Wir, das Parlament, werden sicherlich alles dafür tun, weil wir wissen, wie wichtig das ist.

Ich möchte Ihnen auch im Namen unserer Fraktion danken. Wir haben heute Nachmittag aufgrund der Einladung der Vorsitzenden des Budget- und des Rechnungshofausschusses noch einmal die Möglichkeit, uns von Ihnen in einem kleineren Kreis zu verabschieden. Auch die Frau Präsidentin hat sicherlich noch einen entsprechenden Abschied für Sie vorbereitet, den man im offiziellen Parlamentsrahmen gestalten wird.

Ich darf Ihnen für Ihre Zukunft alles Gute wünschen, sowohl gesundheitlich als auch persönlich, und hege die Hoffnung, dass Sie Ihre Erfahrung auch weiterhin für uns Abgeordnete, Parlamentarier miteinbringen werden. Alles Gute für die Zukunft!

(Präsident des Rechnungshofes Moser: Danke! – Beifall bei SPÖ, FPÖ und Grünen.)

12.46

Präsident Karlheinz Kopf: Nunmehr hat sich der Herr Präsident des Rechnungshofes Dr. Josef Moser zu Wort gemeldet. – Bitte, Herr Präsident.